

Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Oberbayern-Süd)

TSV 1847 Weilheim : SV Eurasburg-Beuerberg
Samstag, 24.02.2024, 20:00 Uhr

TSV 1847 Weilheim und SV Eurasburg-Beuerberg teilen sich die Punkte

Nach rund 4 Stunden intensiver Auseinandersetzung in der Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Oberbayern-Süd) entführten die Gäste des SV Eurasburg-Beuerberg in ihrem 11. Saisonspiel beim 8:8 einen Punkt aus dem Mannschaftskampf beim TSV 1847 Weilheim. Die Gäste profitierten dabei von einem stark aufspielenden Josef Göppel, der seine Partien allesamt gewann. Das letzte Match des Mannschaftskampfes gewann das Schlussdoppel Gründl / Großschmidt. Nach dieser für beide Teams in Ersatzstellung erzielten Punkteteilung haben die Spieler vom TSV 1847 Weilheim um die Nummer 1 Michael Hilken nun 14 Pluspunkte in der Tabelle.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Nur einen Satz verloren Bulitta / Ländle bei ihrem Sieg gegen Bergmann / Hellwig und holten somit einen Punkt für ihre Mannschaft. Unzufrieden über ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Gründl / Großschmidt waren hingegen Hilken / Kriegenhofer, obwohl sie alles gegeben hatten. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Neumeister / Krieg hatten gegen Göppel / Lopez bei ihrer Drei-Satz-Niederlage wenig auszurichten. Nach den anfänglichen Paarungen standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Michael Hilken überzeugte im Match gegen Jörg Großschmidt, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Das war ein souveräner Sieg. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Felix Bulitta beim letztendlich klaren 0:3 gegen Florian Gründl. Das musste man neidlos anerkennen. Beim Stand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz den Mannschaftskampf weiterführte. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte Peter Kriegenhofer gegen Josef Göppel verrichten, bevor seine Fünf-Satz-Niederlage feststand. Mit nur einem Satzverlust ging Bastian Ländle gegen Karen Hellwig durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an die Tische. Das Einzel zwischen Frank Neumeister und Philipp Bergmann endete mit einem knappen 3:2-Erfolg für den Gastgeber und entsprach damit den Erwartungen vor der Partie, da man anhand der TTR-Werte von einem ausgeglichenen Match ausgehen musste. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Hin und her schaukelte das Spiel zwischen Torben Krieg und José Lopez, bevor das 2:3 feststand. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV 1847 Weilheim und des SV Eurasburg-Beuerberg. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Michael Hilken und Florian Gründl, die Michael Hilken letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Nicht einen Satzgewinn überließ Felix Bulitta seinem Gegner Jörg Großschmidt beim in Sätzen deutlichen 3:0-Erfolg und holte damit einen Punkt für die Heimmannschaft. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Bulitta nun bei 12:8, während Großschmidt bislang 7 Siege und 13 Niederlagen zu verzeichnen hat. Zwischenzeitlich musste Peter Kriegenhofer zwar einen Satz abgeben, fuhr sein Spiel gegen Karen Hellwig aber trotzdem sicher in vier Sätzen ein. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 7:5. Enttäuscht über seine 2:3-Niederlage gegen Josef Göppel war am Nachbartisch wiederum Bastian Ländle, obwohl er alles gegeben hatte. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Frank Neumeister überzeugte im Match gegen José Lopez, das ohne Satzverlust

siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. In toller Verfassung präsentierte sich Torben Krieg im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Philipp Bergmann. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Schlagabtausches im entscheidenden Schlussdoppel noch einmal alles aus sich heraus. Nach tollem Start in den Sätzen 1 und 2 verließ Bulitta / Ländle in ihrem Doppel gegen Gründl / Großschmidt etwas die Form und am Ende mussten sie ihren Gegnern doch noch zum 3:2-Erfolg gratulieren. Die Aufholjagd wurde somit belohnt. Damit fand der Mannschaftskampf diesmal keinen Sieger.

Nach diesem Unentschieden des TSV 1847 Weilheim geht es nun im nächsten Spiel am 01.03.2024 gegen den TV 1866 Bad Tölz, während der SV Eurasburg-Beuerberg am 02.03.2024 gegen den TSV Gilching-Argelsried antritt.

Statistik:

TSV 1847 Weilheim

Doppel: Bulitta / Ländle 1:1, Hilken / Kriegenhofer 0:1, Neumeister / Krieg 0:1

Einzel: M. Hilken 2:0, F. Bulitta 1:1, P. Kriegenhofer 1:1, B. Ländle 1:1, F. Neumeister 2:0, T. Krieg 0:2

SV Eurasburg-Beuerberg

Doppel: Gründl / Großschmidt 2:0, Bergmann / Hellwig 0:1, Göppel / Lopez 1:0

Einzel: F. Gründl 1:1, J. Großschmidt 0:2, K. Hellwig 0:2, J. Göppel 2:0, J. Lopez 1:1, P. Bergmann 1:1